

Herren Kreisliga B Gr. 1

SV Sillenbuch IV : PSV Stuttgart
Dienstag, 21.03.2023, 19:45 Uhr

Häßler bleibt gegen den PSV Stuttgart ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 1 traf der SV Sillenbuch IV am vergangenen Dienstag im 16. Saisonspiel auf den PSV Stuttgart. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Kutschbach / Ruhnau. Bemerkenswert war, dass der SV Sillenbuch IV diese Partie mit 2 und der PSV Stuttgart mit einem Ersatzspieler bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Zähler für das Team verpassten Kutschbach / Ruhnau bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Obradovic / Bräuer. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kaum was zu bestellen hatten danach Gaprindashvili / Weber bei ihrem 0:3 gegen Klemann / Sega. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Röcker / Schimmer zeigten Fezer / Häßler indessen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Wakhtang Gaprindashvili verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Robert Sega. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Dieter Klemann konnte Martin Fezer anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Wolf-Dieter Kutschbach gewann wiederum sein Spiel gegen Martin Röcker sicher in drei Sätzen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Johannes Ruhnau gewann gegen Sascha Obradovic mit 3:2. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Laurin Weber hatte gegen Fedor Bräuer, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Einen umkämpften Sieg feierte danach Dirk Häßler beim 11:8, 7:11, 5:11, 12:10, 11:8 gegen Claus Schimmer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Wakhtang Gaprindashvili und Dieter Klemann, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Robert Sega hatte Martin Fezer nur im ersten Satz eine Chance. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Fezer nun bei 0:4, während Sega bislang 7 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Wolf-Dieter Kutschbach gegen Sascha Obradovic, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Sascha Obradovic jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Kutschbach bei 5, während er nun 3 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Johannes Ruhnau Martin Röcker in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Ruhnau endete. Laurin Weber hatte im Einzel gegen Claus Schimmer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dirk Häßler kam mit der Spielweise von Fedor Bräuer am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlusss Doppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Zwischenzeitlich mussten Kutschbach / Ruhnau zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Klemann / Sega aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Damit war der 9. Punkt für den SV Sillenbuch IV im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der SV Sillenbuch IV am 27.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TGV Rotenberg, während der PSV Stuttgart am 29.03.2023 gegen SportKultur Stuttgart III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Sillenbuch IV

Doppel: Kutschbach / Ruhnau 1:1, Gaprindashvili / Weber 0:1, Fezer / Häßler 1:0

Einzel: W. Gaprindashvili 0:2, M. Fezer 0:2, W. Kutschbach 1:1, J. Ruhnau 2:0, L. Weber 2:0, D. Häßler 2:0

PSV Stuttgart

Doppel: Klemann / Sega 1:1, Obradovic / Bräuer 1:0, Röcker / Schimmer 0:1

Einzel: D. Klemann 2:0, R. Sega 2:0, S. Obradovic 1:1, M. Röcker 0:2, C. Schimmer 0:2, F. Bräuer 0:2